

	<p>Objekt: Stuhl (1von6)</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 1499</p>
--	--

## Beschreibung

Der mit dunkelblauem Samt bezogene, helle Eichenstuhl aus einem Satz von sechs hat rund gedrechselte Vorderbeine, die mit einer am unteren Rand geschweiften Zarge verbunden sind. Die eckigen Hinterbeine gehen in die wiederum runden, spiralgig gedrechselten Lehnenholme über. Das obere Verbindungsbrett der Rückenlehne wird mittig von einem Vierpass durchbrochen und ist mit Blattwerk verziert. Ob Johann Heinrich Strack (1805-1880) den Entwurf der sechs gotisierenden Stühle erarbeitete, ist nicht eindeutig feststellbar. Da er aber 1848/49 bei den Neu- und Umbauten für die Inneneinrichtung des Arbeitszimmers Kurprinz Wilhelm I. in Schloss Babelsberg in Potsdam zuständig war, ist seine Verantwortlichkeit für die Entwürfe zu vermuten. Da 1945 zur Potsdamer Konferenz hinzugezogen, befinden sich die Stühle heute im Schloss Cecilienhof in Potsdam.

## Grunddaten

Material/Technik:	Konstruktion: Eiche (Holz) – Ahorn (Holz), massiv, furniert – , Samt, blau
Maße:	Hauptmaß: Höhe: 125.50 cm Breite: 47.00 cm Tiefe: 55.50 cm

## Ereignisse

Geistige Schöpfung	wann	1845-1855
	wer	Johann Heinrich Strack (1805-1880)
	wo	Berlin

## Literatur

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 407, Abb. Kat. Nr. 204